



MUSiK^{AM} 13.

Stadtkirche / Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

Jörg-Hannes Hahn Künstlerische Leitung



Gerüstbauer der Firma Sikler 1928
Max Ackermann Tagblatt-Turm 1928

*Wenn Handwerkskunst
den Künstler inspiriert*

seit 1909
www. Sikler.de

- **DACHDECKEREI**
- **FLASCHNEREI**
- **GERÜSTBAU**

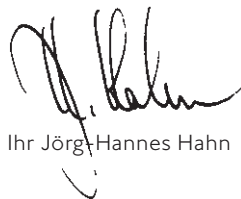
STUTTGART · Tel. (07 11) 95 46 76-0

MEISTERRETHIER
SEIT 1909



LIEBE FREUNDE DER »MUSIK AM 13.«,

in den letzten Jahren bildete die Neue geistliche Musik einen Schwerpunkt bei MUSIK AM 13., in der Saison 2015/16 wird es die Alte Musik sein: In sechs Konzerten mit Renaissance- und Barockmusik können Sie besondere Werke der Kirchenmusik entdecken, die aber zum Teil in Vergessenheit gerieten. Auch die Neue Musik hat wieder ihren Platz bei uns: Wir freuen uns, daß am 23.10.2015 der japanische Komponist Toshio Hosokawa seinen 60. Geburtstag mit uns feiert und am 13.7.2016 Peter Ruzicka nach Bad Cannstatt kommt, außerdem werden wir am Karfreitag 2016 – erstmals in Süddeutschland – die »St. John's Passion« von James MacMillan aufführen. Am 13. Januar 2016 darf ich mit Freude auf nunmehr 20 Jahre MUSIK AM 13. unter meiner Leitung zurückblicken. In dieser Zeit konnten wir viele einzigartige Projekte realisieren. Begeben Sie sich auch in der kommenden Saison auf eine musikalische Entdeckungsreise, Sie werden reich belohnt!



Ihr Jörg/Hannes Hahn



**04-09 bis
13-09-2015**

»Freundschaft«



MUSIKFESTUTTART

0711 61 921 61 – www.musikfest.de

Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

ZUM 500. GEBURTSTAG

Caspar Othmayr 1515-1553

Viri sancti ac Theologi D. Martin Lutheri

Mein himmlischer Vater - in manus tuas

Deum igitur amemus

Illustrissimi Principis Udalrici Ducis Wirtembergensis

ENSEMBLE LALA HÖHÖ

Claudia Habermann *Sopran*

Jacopo Facchini *Alt*

Andrés Montilla-Acurero *Tenor*

Simón Millán *Bass*

Patrick Denecker *Blockflöte, Pommer, Krummhorn*

Kentaro Nakata *Gambe*

Francesco Tomasi *Gitarre und Laute*

Giomar Sthel *Gambe und Leitung*

19.15 Uhr: Einführung Edwin Bartels

Eintritt frei

Caspar Othmayr war zu Lebzeiten ein »hoch und weit berühmter Musikus« und Theologe, dessen Lieder im süddeutschen Raum weite Verbreitung gefunden haben. In seinen Werken setzte er sich vehement für die Lehren Martin Luthers ein. Den 500. Geburtstag des Komponisten feiern wir mit der Wiederaufführung seiner geistlichen Motetten. Sie sind ein echter Geheimtipp, vor allem in der Interpretation des brillanten Renaissance-Ensembles LaLa HöHö.

Giomar Sthel





ARMENISCHE KULTURTAGE STUTTGART

19. - 31. Oktober 2015

*Wir erinnern uns. Wir sind am Leben.
100. Gedenkjahr des Völkermords an den Armeniern*

25. Oktober 2015 / 18:00 Uhr
Evang. Stiftskirche Stuttgart

Sakral- und Volksmusik
mit dem Chor „Hover“ aus Armenien

Eintritt frei. Spenden erbeten.



Die fünften Armenischen Kulturtage Stuttgart finden vom 19. bis 31. Oktober 2015 statt. Unter dem Logo: "Wir erinnern uns. Wir sind am Leben. 100. Gedenkjahr des Völkermords an den Armeniern" werfen wir einen Blick nicht nur auf die Vergangenheit und die Zukunft der Armenischen Kunst und Kultur. Konzerte, Vorträge, Lesungen und vieles mehr erwartet den Besuchern dieses Jahr. Zu Gast u.a. das renommierte Chor „Hover“ aus Armenien mit armenischer Sakral- und Volksmusik aus dem V. bis XXI. Jh.

Infos unter: www.armenische-kulturtage-stuttgart.de

Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

HAPPY BIRTHDAY, TOSHIO HOSOKAWA

Toshio Hosokawa *23.10.1955

Sen II für Cello (1986 / rev. 2002)

Vertical Time Study I für Klarinette, Violoncello
und Klavier (1992)

Cloudscape für Orgel (2000)

Stunden-Blumen für Klarinette, Violine,
Violoncello und Klavier (2008)

Haikus von Wolfram Zoller

ENSEMBLE CROSS.ART

Teddy Ezra *Klarinette*

Saeko Takayama *Violine*

Céline Papion *Violoncello*

Junko Yamamoto *Klavier*

Jörg-Hannes Hahn *Orgel*

Hans-Dieter Haller *Sprecher*

19.15 Uhr: Einführung durch den Komponisten

Eintritt frei

Bereits seit 40 Jahren bewegt sich Toshio Hosokawa zwischen den Klangwelten seiner Heimat Japan und der europäischen Avantgarde, immer auf der Suche nach den gemeinsamen Wurzeln spirituellen Erlebens. Am 23. Oktober feiert er seinen 60. Geburtstag – und lässt es sich nicht nehmen, beim Konzert der MUSIK AM 13. Einblicke in sein vielfältiges kammermusikalisches Schaffen zu geben.

Junko Yamamoto



STAATORCHESTER STUTT GART

SINFONIEKONZERTE 2015/16

1. SINFONIEKONZERT

HARTMUT HAENCHEN
DIRIGIERT BRAHMS

11. OKT 2015, 11 UHR | 12. OKT 2015, 19.30 UHR

3. SINFONIEKONZERT

SIMON HEWETT
DIRIGIERT RACHMANINOV

17. JAN 2016, 11 UHR | 18. JAN 2016, 19.30 UHR

5. SINFONIEKONZERT

RYAN WIGGLESWORTH
DIRIGIERT MENDELSSOHN

10. APR 2016, 11 UHR | 11. APR 2016, 19.30 UHR

7. SINFONIEKONZERT

MARKUS STENZ
DIRIGIERT BRUCKNER

19. JUNI 2016, 11 UHR | 20. JUNI 2016, 19.30 UHR

2. SINFONIEKONZERT

SYLVAIN CAMBRELING
DIRIGIERT BEETHOVEN
UND LACHENMANN

6. DEZ 2015, 11 UHR | 7. DEZ 2015, 19.30 UHR

4. SINFONIEKONZERT

ALEJO PÉREZ
DIRIGIERT MAHLER

6. MÄRZ 2016, 11 UHR | 7. MÄRZ 2016, 19.30 UHR

6. SINFONIEKONZERT

SYLVAIN CAMBRELING
DIRIGIERT BEETHOVEN
UND LIGETI

22. MAI 2016, 11 UHR | 23. MAI 2016, 19.30 UHR

DIE KONZERTE FINDEN IN DER LIEDERHALLE STATT

KARTEN: 0711.20 20 90 | WWW.OPER-STUTT GART.DE/KONZERT

Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

WIDER DAS VERGESSEN

Anton Bruckner 1824-1896

Motetten

Luigi Nono 1924-1990

Ricorda cosa ti hanno fatto in Auschwitz (1965)

Karlheinz Stockhausen 1928-2007

Gesang der Jünglinge (1955/56)

N. N. *Elektronik*

Cantus Stuttgart

Jörg-Hannes Hahn *Leitung*

19.15 Uhr: Einführung Prof. Dr. Rudolf Frisius

Eintritt frei

Musikpädagogisches Angebot für Schulklassen, bei Interesse
erbitten wir Kontaktaufnahme über info@musik-am-13.de

Karlheinz Stockhausen und Luigi Nono haben das musikalische Denken der Nachkriegszeit in besonderem Maße geprägt. Ihre beiden elektronischen Werke *Ricorda cosa ti hanno fatto in Auschwitz* und *Gesang der Jünglinge* sind bewegende Zeugnisse einer tiefgreifenden Auseinandersetzung mit dem Holocaust, die der Stockhausenexperte Rudolf Frisius in seiner Einführung ebenso beleuchten wird wie die Entwicklung der elektronischen Musik.

Rudolf Frisius





STUTTGARTER
PHILHARMONIKER

DAS ORCHESTER DER LANDESHAUPTSTADT

KONZERTSAISON 2015/2016

Chefdirigent: Dan Ettinger

07 11/2 16-88990

WWW.STUTTGARTER-PHILHARMONIKER.DE

STUTTGART



Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

KONZERT ZUM EWIGKEITSSONNTAG

Johannes Brahms 1833-1897

Ein deutsches Requiem op. 45

Wolfgang Rihm *1952

Das Lesen der Schrift

Irena Bespalovaite Sopran

Uwe Schenker-Primus Bariton

Bachchor Stuttgart

Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim

Jörg-Hannes Hahn Leitung

19.15 Uhr: Einführung Ellen Freyberg

Eintritt: 41-31-21-11 € (ab Kat. 2 -50%)

Musikpädagogisches Angebot für Schulklassen, bei Interesse erbitten wir Kontaktaufnahme über info@musik-am-13.de

Das deutsche Requiem von Brahms ist ein Meisterwerk. Wie kein zweites Oratorium des 19. Jahrhunderts vereint es allgemeinmenschliche Gefühle mit tiefempfunderer Religiosität, ohne im eigentlichen Sinn liturgisch zu sein. »Wahrlich ein menschliches Requiem!«, schrieb Clara Schumann voller Bewunderung. In unserer Aufführung tritt es mit Wolfgang Rihms Stück »Das Lesen einer Schrift« (2002) in einen klanglich ausgefeilten, gedankentiefen Dialog.

Irena Bespalovaite



AUSBLICK AUF DIE STUTTGARTER LIEDSAISON 2015/16

08. / 09. Dezember 2015

ELISABETH SCHWARZKOPF zum 100. Geburtstag

Film und Konzert in memoriam Elisabeth Schwarzkopf

Birgid Steinberger (Sopran), Graham Johnson (Klavier),
André Tubeuf (Festrede) u.a.

Zwei Interpretationen von SCHUBERTS „WINTERREISE“:

24. September 2015 | 19.30 Uhr | Konzertsaal, Musikhochschule

MARK PADMORE Tenor | KRISTIAN BEZUIDENHOUT Hammerflügel

5. Juni 2016 | 18.00 Uhr | Mozart-Saal, Liederhalle

DANIEL BEHLE Tenor | OLIVER SCHNYDER TRIO

Außerdem: Verleihung der Hugo-Wolf-Medaille | Liederabende mit Angela Denoke, Katarina Karnéus, Sebastian Kohlhepp, Sergej Leiferkus, Otto Katzameier, Matthias Klink, Ludwig Mittelhammer, Michael Nagy, Christoph und Julian Prégardien, Nuria Rial, Simone Schneider, Sarah Wegener u.a. | Marcelo Amaral, Gerold Huber, Joseph Middleton, Götz Payer, Jonathan Ware u.a.

KARTEN & INFO

www.ihwa.de | +49 (0)711.72233699

INTERNATIONALE HUGO-WOLF-AKADEMIE FÜR GESANG, DICHTUNG, LIEDKUNST E.V. STUTTGART



Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

QUEMPAS-SINGEN

Offenes Liedersingen für Kinder und Erwachsene
mit Musik u. a. von

Michael Praetorius 1571-1621,

Heinrich Schütz 1585-1672,

Christoph Demantius 1567-1643,

Johann Sebastian Bach 1685-1750

Cannstatter Kinderchor, Elena Röser *Einstudierung*
Bachchor Stuttgart

Jörg-Hannes Hahn *Leitung und Orgel*

Eintritt frei

Für viele ist es eine schöne Tradition geworden, während der Adventszeit zum gemeinsamen Quempas-Singen in die Stadtkirche zu kommen. Bei alten und neuen Weihnachtsliedern - musiziert von kleinen und großen Sängerinnen und Sängern und mit Unterstützung der Gemeinde - wird das Warten auf das Christkind zum besonders stimmungsvollen Ereignis.

Elena Röser



Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

KONZERT FÜR KINDER

»Christkind«

Ein Weihnachts-Oratorium nach J. S. Bach

Ruth Ziesak Sopran

Marion Eckstein Alt

Dávid Szigetvári Tenor

Raimund Nolte Baß

Ulrike Hahn *Idee und Realisierung*

Bachchor Stuttgart

Barockorchester Baden-Württemberg

Anton Steck *Konzertmeister*

Jörg-Hannes Hahn *Leitung*

Eintritt: 10 (5) €

Ein inklusives Projekt verschiedener Cannstatter Schulen
Gefördert durch die Landeskirchenstiftung

Bachs Weihnachts-Oratorium in einer Fassung für Kinder, präsentiert von hochkarätigen Gesangssolisten und dem Bachchor Stuttgart: ein außergewöhnliches Inklusions-Projekt, bei dem Kinder verschiedener Bad Cannstatter Schulen unter Anleitung von Ulrike Hahn eine ganz besondere Rolle spielen, unterstützt von vielen Helfern und engagierten Kolleginnen und Kollegen.

Charlotte, Ulrike Hahn und Maja (v. l.)



Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

WEIHNACHTSKONZERTE

Johann Sebastian Bach 1685-1750

Weihnachts-Oratorium BWV 248, Teile I-III (Sa)

Weihnachts-Oratorium BWV 248, Teile IV-VI (So)

Texte von Karl Rahner

Ruth Ziesak *Sopran*

Marion Eckstein *Alt*

Dávid Szigetvári *Tenor*

Raimund Nolte *Baß*

Bachchor Stuttgart

Barockorchester Baden-Württemberg

Anton Steck *Konzertmeister*

Jörg-Hannes Hahn *Leitung*

Rudolf Guckelsberger *Sprecher*

Eintritt: 41-31-21-11 € (ab Kat. 2 -50%)

Nicht zu Unrecht erfreut sich das Weihnachts-Oratorium anhaltend großer Beliebtheit. Bach komponierte es für die Weihnachtsgottesdienste der Jahreswende 1734/35 und griff auf eine stattliche Anzahl weltlicher Kompositionen zurück, was dem festlichen Charakter des Werkes und der facettenreichen Ausdeutung des Weihnachtsgeschehens keinen Abbruch tut.

Rudolf Guckelsberger



**DIE
SAISON**

15. MAI – 25. JULI

2015

**DIE
SAISON**

29. APRIL – 23. JULI

2016



KARTEN & INFO 07141. 939 636 | WWW.SCHLOSSFESTSPIELE.DE

LUDWIGSBURGER SCHLOSSFESTSPIELE
INTERNATIONALE FESTSPIELE BADEN-WÜRTTEMBERG

Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

FESTLICHES KONZERT ZUM JAHRESSCHLUSS

Werke von

Johann Sebastian Bach 1685-1750

Georg Friedrich Händel 1685-1759

Felix Mendelssohn Bartholdy 1809-1847

Josef Gabriel Rheinberger 1839-1901

Wolfgang Bauer *Trompete*

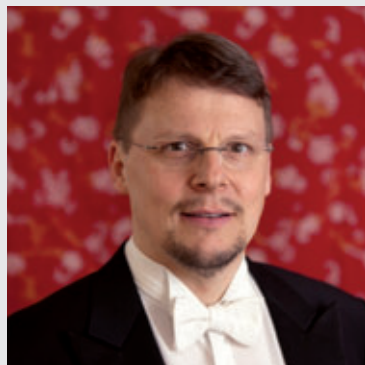
Henning Wiegräbe *Posaune*

Jörg-Hannes Hahn *Orgel*

Eintritt 10 (5) €

Freuen Sie sich auf einen klangvollen Jahresabschluss mit Trompete, Posaune und Orgel. Händel und Bach, Rheinberger und Mendelssohn in dieser besonderen Besetzung stimmen auf das neue Jahr ein. Mit ECHO-Klassik Preisträger Wolfgang Bauer und Henning Wiegräbe konnte Jörg-Hannes Hahn zwei führende Blechbläserpersönlichkeiten gewinnen.

Wolfgang Bauer





**HOSPITALHOF
STUTT GART**



**EVANGELISCHES
BILDUNGSWERK**

**Bildung, Kultur,
Spiritualität
im Herzen der
Stadt**

**Der Hospitalhof –
für Wissensdurstige,
Lebenshungrige,
Ruhesuchende**

Büchsenstraße 33
70174 Stuttgart
www.hospitalhof.de

Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

**JUBILÄUMSKONZERT: 20 JAHRE »MUSIK AM 13.«
MIT JÖRG-HANNES HAHN**

Max Reger 1873–1916

Klaviertrio h-moll op. 2

Drei Duos im alten Stil op. 131b

aus: Zwölf Geistliche Gesänge op. 137

Romanze a-Moll für Harmonium

Adagio op. 16 für Harmonium und Klavier

Texte von Sergei Prokofjew

Janis Lielbardis *Viola*

Christian Nas *Viola*

Lars Jönsson *Klavier*

Jörg-Hannes Hahn *Harmonium*

Eckart Schultz-Berg *Sprecher*

19.15 Uhr: Einführung Dr. Jürgen Schaarwächter

Eintritt frei

In Verbindung mit dem Max-Reger-Institut Karlsruhe

Großes Vorbild Max Regers war Johann Sebastian Bach. Von ihm zu lernen, bedeutete für Reger, sich stets aufs Neue mit der Vielfalt der kontrapunktischen Formen auseinanderzusetzen. Wie in seinen imposanten Orgelwerken atmen daher auch seine kammermusikalischen Werke den Geist Bachs. Der 100. Todestag Max Regers ist ein willkommener Anlass, auf den noch immer viel zu wenig beachteten Teil seines Schaffens aufmerksam zu machen.

Christian Nas, Janis Lielbardis



T

A

Festival Neue Musik Stuttgart **4. – 7. Februar 2016**

Musiktheater, Konzerte und Einführungen

U

M

U

Musik der Jahrhunderte / www.mdjstuttgart.de / www.eclat.org

Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

PASSIONSKONZERT I

Heinrich Ignaz Franz Biber 1644-1704

Mysterien-Sonaten («Rosenkranz-Sonaten») II

Texte von Angelus Silesius

ENSEMBLE ARS ANTIQUA AUSTRIA

Gunar Letzbor *Violinen*

Jan Krigovsky *Violone*

Hubert Hoffmann *Theorbe*

Daniel Oman *Colascione, Barockgitarre*

Erich Traxler *Orgel, Cembalo*

Gerd Mohr *Sprecher*

19.15 Uhr: Einführung Gunar Letzbor

Eintritt frei

Bibers Sonatensammlung geht zurück auf die im süddeutschen Raum weit verbreitete Praxis privater Rosenkranzandachten. Jede einzelne der 15 Sonaten ist ein Juwel barocker Geigenmusik, klanglich raffiniert, virtuos und ausdrucksvoll gestaltet. In Folge zwei unserer Biber-Reihe werden die Sonaten präsentiert vom Barockgeiger Gunar Letzbor und seinem österreichischen Originalklangensemble Ars Antiqua Austria.

Gunar Letzbor, Hubert Hoffmann



Konzertreihe des SWR Vokalensembles in Stuttgart Saison 2015/2016

So 20. Dezember 2015, 16 Uhr

Sillenbuch, St. Michael

**Felix Mendelssohn Bartholdy, Anton Bruckner, Jacobus Gallus,
Gustav Mahler/Clytus Gottwald, Johannes Brahms und Arnold Schönberg**

Dirigent: Florian Helgath



Sa 19. März 2016, 20 Uhr

in Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Kammerorchester und Musik am 13.
Bad Cannstatt, Lutherkirche

Klangräume

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Georg Friedrich Haas

Dirigent: Risto Joost

Sa 16. April 2016, 20 Uhr

in Zusammenarbeit mit dem Ensemble Modern

Ev. Kirche Stuttgart-Gaisburg

Werke von Hans Werner Henze

Dirigent: Marcus Creed

Fr 01. Juli 2016, 20 Uhr

Sa 02. Juli 2016, 20 Uhr

Ev. Kirche Stuttgart-Gaisburg

Finnland!

Werke von Jean Sibelius, Einojuhani Rautavaara,

Kaaija Saariaho und Jaako Mäntyjärvi

Dirigent: Marcus Creed

**Tickets: 07221 300200 • swr2kulturservice.de
SWR.de/VE • facebook.com/VE.SWR**

SWR >>

Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

PASSIONSKONZERT II

Johann Sebastian Bach 1685-1750

Ich habe genug – Kantate BWV 82

Der Friede sei mit dir – Kantate BWV 158

Ich will den Kreuzstab gerne tragen – Kantate BWV 56

Komm, Jesu, komm – Motette BWV 229

Michael Volle *Bariton*

Christine Busch *Violine*

Thomas Meraner *Oboe*

Cantus Stuttgart

Concentus Stuttgart

Jörg-Hannes Hahn *Leitung und Orgel*

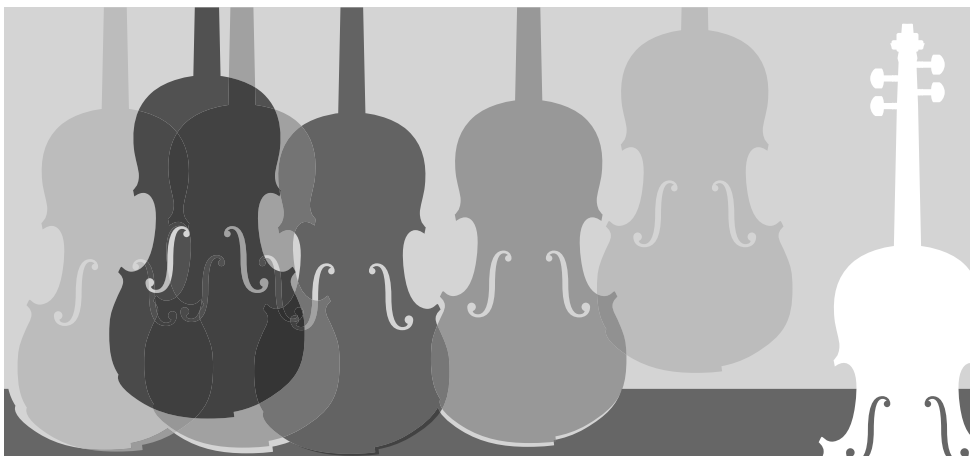
19.15 Uhr: Einführung Dr. Andreas Bomba

Eintritt: 25 (12,50) €

Bachs Kantaten sind kunstvoll gestaltete musikalisch-poetische Auslegungen des Evangeliums, komponiert für die Leipziger Gottesdienste. Die virtuose Bass-Partie in der berühmten Kreuzstab-Kantate lässt darauf schließen, dass dem Thomaskantor ein herausragender Sänger zur Verfügung stand. Ein Glücksfall für jede Aufführung! In unserem Konzert ist sie mit Michael Volle bestens besetzt.

Michael Volle





EIN HIMMEL VOLLER GEIGEN?

DEN KÖNNEN SIE HABEN!

Wählen Sie Ihr individuelles Konzert-Abo
aus mehr als 150 Konzerten!
Das neue Programm erscheint Mitte Juli.

kultur
GEMEINSCHAFT

Telefon 0711 22477-15 · www.kulturgemeinschaft.de

Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

KONZERT ZUR STERBESTUNDE JESU

James MacMillan *1959

St. John's Passion (2007)

für Bariton, Chor und Orchester

Gilles Welinski *Tanz*

Wolfgang Newerla *Bariton*

Sindelfinger Kammerchor, Markus Nau *Einstudierung*

Bachchor Stuttgart

Württembergische Philharmonie Reutlingen

Jörg-Hannes Hahn *Leitung*

14.15 Uhr: Einführung Ellen Freyberg

Eintritt: 41-31-21-11 € (ab Kat. 2 -50%)

Für James MacMillan – derzeit einer der gefragtesten Komponisten der britischen Inseln – spielen Begriffe wie Avantgarde und Experiment keine Rolle. Sein Credo lautet: Am Überlieferten anknüpfen und die Herzen der Menschen erreichen. In seiner St. John's Passion erzählt er das Passionsgeschehen auf dramatisch-fesselnde und zugleich lyrisch-eindringliche Weise neu und gibt sich zugleich als Verehrer der Passionen Bachs zu erkennen.

Gilles Welinski



Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

ORGELRECITAL I & II

Georg Muffat 1653-1704

Apparatus Musico-Organisticus (Gesamtauführung)

Gregorianische Gesänge zum Pfingstfest

Schola Gregoriana der Liebfrauenkirche Bad Cannstatt

Ulrich Hafner *Leitung*

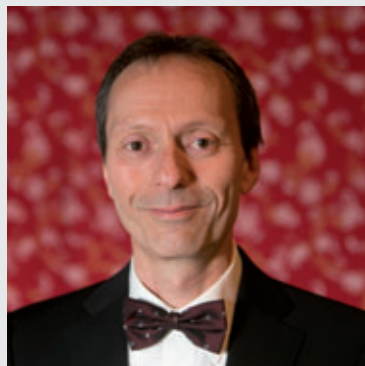
Jörg-Hannes Hahn *Orgel*

Freitag, 19.15 Uhr: Einführung Dagmar Munck

Eintritt frei

Georg Muffat zählt neben H. I. F. Biber zu den bedeutendsten Barockkomponisten des süddeutschen Raums. Von seiner Toccaten-Sammlung »Apparatus Musico-Organisticus« aus dem Jahr 1690 kursierten im 18. Jahrhundert in Europa zahlreiche Abschriften, ein Beleg für die große Bedeutung und Beliebtheit der Sammlung, die nicht zuletzt Bachs Orgelschaffen nachhaltig beeinflusst hat. Jörg-Hannes Hahn führt sie an zwei aufeinanderfolgenden Abenden auf.

Ulrich Hafner



Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

SCHWANENGESANG I

Heinrich Schütz 1585-1672

Der 119. Psalm SWV 482-488

Johannes Vogt *Theorbe*

Heike Hümmer *Violine*

Johannes Fiedler *Orgel*

Cantus Stuttgart

Jörg-Hannes Hahn *Leitung*

19.15 Uhr: Einführung Ellen Freyberg

Eintritt frei

Der 119. Psalm ist mit Abstand der umfangreichste der Bibel und wurde wegen der durchbuchstabierten hebräischen Psalm-Verse auch als »Güldenes ABC« bezeichnet. Kurz vor seinem Tod vertonte Schütz diesen alle Glaubensregungen streifenden Psalm und schuf damit ein Meisterwerk, das in seiner zurückgenommenen Abgeklärtheit kaum anders als ein musikalisches Vermächtnis des Komponisten verstanden werden kann.

Jörg-Hannes Hahn



Wir machen Musik!

Die Stuttgarter Musikschule ist eine Bildungseinrichtung der Landeshauptstadt Stuttgart für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und bietet allen die Möglichkeit zum Erlernen eines Instruments und gemeinsamen Musizierens. 30 verschiedene Instrumental- und 36 Ensemblefächer werden durch Workshops, Musikfreizeiten, Jugendaustausch mit Musikschulen im In- und Ausland, Klassenvorspiele, Bezirks- und Fachbereichskonzerte, Bandtage, Musik zwischen Büchern, Kinderaufführungen und Feste ergänzt.

Die Musikschule ist Mitglied im Verband deutscher Musikschulen und nach §4 Jugendbildungsgesetz staatlich anerkannt.

Der Hauptsitz der Stuttgarter Musikschule befindet sich im TREFFPUNKT Rotebühlplatz. Zweigstellen mit eigenen Häusern und zahlreichen dezentralen Unterrichtsstätten sind in den Stadtbezirken eingerichtet.



STUTTGART



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen

Stuttgarter Musikschule, Rotebühlplatz 28, 70173 Stuttgart; Telefon: 0711 216-66220
E-Mail: stuttgarter.musikschule@stuttgart.de; Internet: www.stuttgarter-musikschule.de

Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

13. KOMPONISTENPORTRÄT: PETER RUZICKA IM GESPRÄCH

Peter Ruzicka *1948

»...Fragment...«, 2. Streichquartett (1970)

Aus: Gestalt und Abbruch (1979)

Tombeau (2000)

»...und möchtet ihr an mich die Hände legen« (2007)

»...je weiter ich komme, umso mehr finde ich mich

unfähig, die Idee wiederzugeben« (2011)

Reiner Holthaus *Bariton*

Thomas von Lüdinghausen *Flöte*

Dirk Altmann *Klarinette*

Lotus Streichquartett

Cantus Stuttgart

Jörg-Hannes Hahn *Leitung*

Björn Gottstein *Moderation*

Eintritt frei

Musikpädagogisches Angebot für Schulklassen, bei Interesse
erbitten wir Kontaktaufnahme über info@musik-am-13.de

Peter Ruzicka ist einer der bedeutendsten Komponisten unserer Zeit, der sich mit Fragen des Warum und Wie heutigen Komponierens intensiv auseinandersetzt. Die Berührung mit der Musikgeschichte bildet eine zentrale Kategorie in seiner künstlerischen Arbeit. Seine Werke suchen die Reibungsflächen fremder Werke und nutzen sie als kompositorischen Impuls.

Thomas von Lüdinghausen



Spätgotische Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

SOMMER! ORGEL 2016

Internationaler Orgelzyklus

Mit Werken u.a.

von **Johann Jakob Froberger** 1616-1667

und **Max Reger** 1873-1916

Kirchenkreiskantorat Stuttgart / MUSIK AM 13.
Künstlerische Leitung: KMD Prof. Jörg-Hannes Hahn
Wilhelmstraße 8, D-70372 Stuttgart
Telefon 0711 / 54 99 73-75, Telefax 0711 / 54 99 73-78, info@musik-am-13.de
Redaktion und Dramaturgie: Ellen Freyberg, ellen.freyberg@web.de
Presse: Petra Heinze PR, ph@petraheinze-pr.de
Grafik-Design: Albrecht Hahn, hahn-grafik@arcor.de
Bildnachweis: S. 1-29 Roberto Bulgrin, foto@roberto-bulgrin.de

Kirchenkreiskantorat Stuttgart

KMD Prof. Jörg-Hannes Hahn

Wilhelmstraße 8, D-70372 Stuttgart

Telefon 0711 / 54 99 73-75, Telefax 0711 / 54 99 73-78

info@musik-am-13.de, **www.musik-am-13.de**

Kartenvorverkauf

Easy-Ticket 0711 / 2 555 555, www.easyticket.de

Kron-Apotheke 0711 / 56 55 02 und bei bundesweit allen Vorverkaufsstellen

Bankverbindung

Evangelische Kirchenpflege

Konto-Nr. 249 69 04, BLZ 600 501 01, BW-Bank

IBAN DE07 6005 0101 0002 4969 04, BIC SOLADEST600

Die Stadtkirche, Marktplatz 1, 70372 Stuttgart erreichen Sie:

🚶 1-3 Bad Cannstatt 🚶 1, 2, 13 Wilhelmsplatz, 14 Rosensteinbrücke

🚗 52, 55, 56 🚗 Marktplatz / Parkhaus Mühlgrün

Die Lutherkirche, Martin-Luther-Straße 54, 70372 Stuttgart erreichen Sie:

🚶 1-3 Bad Cannstatt 🚶 1, 13 Uff-Kirchhof

🚗 52, 55, 56 🚗 im Innenhof der Martin-Luther-Schule



Stadtkirche ◆ Lutherkirche

Stuttgart – Bad Cannstatt